

1471  
N. 52

Anmahnung

Verordnungen am 22. Sonntag  
1799

Überzucht der bis nach winter fall  
zu besorgen hat passy ist die  
die fahrsung der ungenügend  
Herrn willig und in  
an die winter und in  
Lassen alle ymmer zu be  
dieser was mit der berge  
oder berge fühl in prakti  
wollen nicht

Misraul Düstlingen  
Bisflunnen

Lokalverhältnisse

Namen der Orte - - - - - Hübelungen  
a - Ein Dorf.  
b - Eine rigua Gamain.  
c - Döhl  
d - Distrikt Döhl  
Das Dorf steht nahe bei einander.

Entfernung der zum  
Bisflunnen gehörigen  
Häuser

Namen der zum  
Bisflunnen gehörigen  
Dörfer.

Entfernung der  
Bauernhöfen Bisflun

- a - 0
- b - 0
- Döhl
- Ein 8 Stund.
- Lylian.
- Ein 8 Stund
- Döhl
- Ein 8 Stund
- Entfernung
- Ein 7 Stund

11. Zinkerricht

Wozu ist in der  
Bisflun gelöst

Wozu ist in Bisflun  
mit im winter gelöst?  
die Länge?

Das Bisflun und Ringen.

Nach, wie im Romer von Anfangs May bis  
zum October wird, ausgeführt die Häute und  
fand, in der wesen 2. Tag Dienstag und  
Dienstag Bisflun gelöst.



7. Pfüllbürger, welche sind eingetraget.

Namen büßli der kleinen und großen Zuercherischen Schatzkammer, Zuercher Büßli, des Herrn Pastors, und zum Anzeuendig Lamm der so berühmte 2000 büßli.

8. Vorgesetzten, die sind mit diesen gesellen.

Der Anfangen wird jedesmal Vorgesetzter in der 2.ten Klasse sein von der jüngsten der Zeit und in der 3.ten Klasse müssen ausdrücklich schreiben.

9. Ein langer Lamm täglichliche Pfüll.

Von Martini, bis zu Anfang April im Winter besorgen der Mittwoch 3. und im Sommer die 2. und in der 3.ten Klasse 2. und 3. Tag.

10. Sind die Kinder in Klassen getheilt

III. Personalverhältnisse.

11. Pfüllbürger

a. Wie viel bis für den Pfüllmeister bestellt? auf welche Weise?

- a. Der Examinator Leutnant in Zürich, dem der Pfüllmeister <sup>der</sup> davor, so durch 18. von dem S. Offizier auf der Anzahl der Kinder müssen sich die Präsidenten bei dem Willstand halten? wo sie den Lamm eine Citation auf Zürich besorgen und besetzt examiniert werden.
- b. Hr. Jacob Sammler
- c. Von Hinderungen
- d. 43. Gasse.
- e. Von 2. Kinder nach dem Leben 1. Quäblier und 1. Zögling
- f. 25. Gasse.
- g. Wie sehr die übrige Zeit bei einem Lamm Zueberseht und wenn die Einkommnisse gesammelt besorgen sollen.
- h. Haben dem Lamm müssen am 3.ten Sonntag, dem der S. Offizier in der Pfüll gest. die Kinderlose zu sollen.

2. Pfüllkinder. Die viele Kinder haben die Pfüll über sich.

Zu Kinder: a. Knaben 44. Mädchen 37.

Zu Pfüll: b. Knaben 22. Mädchen 20.

IV. ökonomische Verhältnisse.

3. Pfüllhaltung: Ist nichts vorhanden.

4. Pfüllgeld: ein so.

5. Pfüllpreis: a. Ist in gutem Stand. b. Zu dem Gemeind Haus. c. o. d. Die Gemeind.

Einkommen der Pfüllmeister

A. An gold 18. fr. aus dem Pfüllgut, 2. fr. von dem roman gut, und 11. fr. von dem Gemeind gut vor die Pfüll und Exakter Pfüll zufallen. 2. fr. 92. p. für die Kinderlose zufallen. Jedem übrigen hängt von der Menge der Kinder ab, und ist Pfülllose von jedem Kind 24. p. bis 1797. müssen die Pfüll besorgen, von dem durch 18. von dem Pfüllgut auf gleichen Fuß bezahlet.

An Getreide

b. 2. Müll Pfüll von dem Gemeind Zins, wo es dem in der Pfüll Pfüll romanis und 14. Voll Pfüll } von der Gemeind. 14. Voll. Pfüll



I. Anmerkung.

Nach den gemachten Befehlen, wird das ganze  
Gesehene auf eine bestimmte Zeit gesammelt  
und alle von den Kindern so der allh. Gg. Befehl  
enthalten, bis sie sich zum heiligen Abend  
in der Kirche begeben. befehlet wird, in welcher  
den die Schriften corrigiert. das Original  
geliefert. und der Vorstand so Willkür  
Lieses Saag und antworten gemacht wird.

II. Anmerkung.

An dem Tag ist man am meisten, das die meisten  
Kinder Mädeln auf angefangen haben  
zu schreiben.

Auslösung.

Das folgende über den Zustand der Mül zu folgenden...

I. Total-Verhältnisse.

1. Die Mül zu folgenden, welche Ort ist
  - a. ein Mül zu folgenden, wieviel Mül
  - b. eine Gemeinde aus folgenden Namen, wieviel Mül
  - c. die Mül zu folgenden und Anzahl der Mül
  - d. die Mül zu folgenden und in
  - e. die Mül zu folgenden.

2. Aufzählung der Mül.

a. Das Mül zu folgenden. Es sind in folgenden	Enaben 207	41. Mül zu folgenden.
Die Mül, folgende Mül zu folgenden.	Enaben 107	19. Mül zu folgenden.
Namen der zum Graben, folgende Mül zu folgenden.	Enaben 57	7. Mül zu folgenden.
Mül zu folgenden. Es sind in folgenden	Enaben 277	42. Mül zu folgenden.
den Mül zu folgenden. Es sind in folgenden	Enaben 177	17. Mül zu folgenden.
die Mül zu folgenden. Es sind in folgenden	Enaben 27	13. Mül zu folgenden.
die Mül zu folgenden. Es sind in folgenden	Enaben 127	29. Mül zu folgenden.
b. Die Mül zu folgenden. Es sind in folgenden	Enaben 107	19. Mül zu folgenden.
aa. Die Mül zu folgenden. Es sind in folgenden	Enaben 87	18. Mül zu folgenden.
bb. Die Mül zu folgenden. Es sind in folgenden	Enaben 107	19. Mül zu folgenden.
c. Die Mül zu folgenden. Es sind in folgenden	Enaben 107	19. Mül zu folgenden.
Die Mül zu folgenden. Es sind in folgenden	Enaben 107	19. Mül zu folgenden.
Summa	255	Mül zu folgenden.

4. In dieser Gemeinde befindet sich eine Mül.
- II. Die Mül zu folgenden.
5. Es wird in dieser Mül alles gelassen. Vom A. B. C. bis zu den Mül zu folgenden.
6. Die Mül zu folgenden beginnt mit der ersten Mül zu folgenden, und dauert bis in die erste Mül zu folgenden. Die Mül zu folgenden beginnt mit der ersten Mül zu folgenden, und dauert bis in die erste Mül zu folgenden.
7. Man befindet sich in der Mül zu folgenden. Die Mül zu folgenden beginnt mit der ersten Mül zu folgenden, und dauert bis in die erste Mül zu folgenden.

Das ganze Buch ist  
zu den Kindern